



Geschweißtes Drehgestell	BA 931	
Zeichnungsnummern	Fwg 855.04.000.06 Fwg 931.04.000.02	[3] [8]
Ausführung des Rahmens	Kastenform, geschweißt	
Länge des Drehgestellrahmens	3720 mm	
Breite des Drehgestellrahmens	2120 mm	
Höhe der Rahmenoberkante über SO	940 mm	
Höhe der Gleitstückoberkante über SO	960 mm	
Gleitstückmittenabstand	1700 mm	
Achsstand im Drehgestellrahmen	2000 mm	
Gewicht des Drehgestells (inkl. Radsätzen u. Bremse)	4645,4 kg	[3]
Ausführung der Drehpfanne	kugelförmig, geschmiert	[3a]
Radius der Drehpfanne	190 mm	[3a]
Höhe der Oberkante der oberen Drehpfanne	945 mm	
Höhe der Unterkante der unteren Drehpfanne	820 mm	
Bauart der Radsätze	BA 88	[8]
Bauart der Achslager	BA 88	[8]
Achsschenkelmittenabstand	2000 mm	
Laufkreis-Durchmesser (max./min.)	1000/850 mm	[8]
Längsspiel	± 6 mm	
Querspiel	± 20 mm	
Federung	Blatt-Tragfedern (trapezförmig)	
Anzahl der Federblätter	8	
Gestreckte Länge	1200 mm	
Federblattquerschnitt	120 x 16 mm	
Federaufhängung	Rechteck-Langschaken 60°	
Federbolzenmittenabstand	273 mm	
Bremsbauart	Klotzbremse, beidseitig	
Anzahl der Bremsklötze je Radsatz	4	
Aufhängung der Bremsklotzsohlen im	geom. Mittelpunkt, m. Ziehl'scher Feder	
maximale Achslast	20 t	[8]
Höchstgeschwindigkeit, abhängig von Wagenbauart	100 km/h	[8]
Hersteller/Konstruktion (in Kooperation mit BZA Minden)	Orenstein & Koppel	[3]
erstes Baujahr (Vorserie)	1952	[11]

Quellen:

[3] Deutsche Bundesbahn: Zeichnung Fw 855.04.000.00.06 „Güterwagen-Drehgestell, 2 m Radstand, Rollenlager, 20 t Achslast“. Minden, 195x, mit handschriftl. Nachtrag 1956, Ersatz für 1092.04.56 (Sammlung FVG)

[3a] Deutsche Bundesbahn: Zeichnung Fw 931.04.077.00.27, 3. Ausg. vom 3. 73 "Drehpfanne, obere - Stahlgußausführung" (Slg. Ralf Winkler)

[8] Deutsche Bundesbahn, BZA Minden (Westf) Dez. 43, Privatwagen-Angelegenheiten. Nachtrag zu BZA-Rundschreiben Nr. 21, 22 und 28: Typen-Aufstellung - mit überarbeiteten Konstruktions-Merkmalen der Güterwagen-Drehgestelle. Vorläufiger Entwurf. Stand: 11.87

[11] Carstens, Stefan, Scheller, Paul: Güterwagen Band 8: Drehgestell-Flachwagen. Fürstenfeldbruck, 2016, S. 84

Stand: 18. November 2020